

Medienmitteilung, 2. Februar 2024

5'000 Franken für die Kinderspitex Zentralschweiz

Mit einer Solidaritätsaktion rund um den Luzerner Weihnachtsbaum machten das Migros-Kulturprozent und ewl energie wasser luzern in der Vorweihnachtszeit auf die Arbeit der Kinderspitex Zentralschweiz aufmerksam. Gestern übergaben die beiden Luzerner Unternehmen abschliessend eine Spende von 5'000 Franken an die soziale Institution.

Der traditionelle Weihnachtsbaum beim Luzernerhof leuchtete vergangenen Dezember wieder – ein Projekt, das das Migros-Kulturprozent und ewl jährlich gemeinsam umsetzen. Passend zum echten Tannenbaum wurden während der Adventszeit süsse Hefeteig-Bäume – sogenannte «Gritti-Bäumli» – in der Migros Schweizerhof verkauft. Den aufgerundeten Erlös aus dem Verkauf des Gebäcks übergaben das Migros-Kulturprozent und ewl gestern Nachmittag an die Kinderspitex Zentralschweiz (Kispex).

Beitrag für eine regionale Institution

«Mit der Solidaritätsaktion wollten wir eine regionale Institution begünstigen, die durch ihr Engagement einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leistet», sagt Verena Randall, Leiterin von Migros-Kulturprozent. Im Jahr 1995 gegründet, hat sich die Kispex zu einem professionellen Betrieb mit 35 Mitarbeitenden entwickelt, die jährlich für rund 200 kranke Kinder und ihre Familien in der Region Luzern im Einsatz stehen. Mit viel Einfühlungsvermögen ermöglichen die erfahrenen Pflegefachpersonen den Familien ein zumindest teilweise normales Leben zu führen. «Der tagtägliche Einsatz des Kispex-Teams für die Kinder und ihre Familien beeindruckt uns enorm», so Patrik Rust, CEO von ewl.

Patrik Rust und Verena Randall übergaben gestern den Scheck von 5'000 Franken persönlich an Helene Meyer-Jenni, Geschäftsleiterin der Kinderspitex Zentralschweiz. Meyer-Jenni freut sich sehr über den Zustupf: «Mit der Spende können wir unbürokratisch zusätzliche Einsätze leisten – besonders für Kinder in besonders belastenden Pflegesituationen».

Einen Einblick in den Arbeitsalltag der Kinderspitex Zentralschweiz finden Sie auf dem ewl Blog: [Silas kämpft wie ein Tiger \(ewl-luzern.ch\)](#)



Bild links: Patrik Rust, CEO von ewl, und Verena Randall, Leiter Migros-Kulturprozent (l.), übergaben Helene Meyer-Jenni und Corinne Odermatt von der Kispex Zentralschweiz den Scheck von 5'000 Franken.

Bild rechts: Als Solidaritätsaktion wurden in der Vorweihnachtszeit diese «Gritti-Bäumli» verkauft.

Fragen beantworten Ihnen gerne:

ewl energie wasser luzern

Sara Wildhaber, Unternehmenskommunikation

☎ 041 369 44 90

✉ kommunikation@ewl-luzern.ch

Genossenschaft Migros Luzern

Lisa Obermaier

Unternehmenskommunikation/Kulturprozent

☎ 041 455 73 50

✉ lisa.obermaier@migrosluzern.ch

ewl energie wasser luzern

ist als modernes Energiedienstleistungsunternehmen in der Stadt Luzern zu Hause und in der Zentralschweiz aktiv. Die ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Angebote umfassen Strom, Gas, Wärme, Kälte, Wasser, Telekommunikation, Energiedienstleistungen und Elektroinstallationen. 357 Mitarbeitende sind für die Kundinnen und Kunden aktiv. Als privatrechtliche Aktiengesellschaft ist ewl zu 100 Prozent im Besitz der Stadt Luzern. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschaftet ewl einen Gesamtertrag von 426.8 Millionen Franken. Mehr zu ewl erfahren Sie unter www.ewl-luzern.ch

Genossenschaft Migros Luzern

Die Genossenschaft Migros Luzern ist in den Kantonen Luzern, Zug, Schwyz, Uri, Ob- und Nidwalden tätig und gehört mehr als 204'000 Genossenschafterinnen und Genossenschaftern. Als führende Detailhändlerin erwirtschaftete die Migros Luzern 2022 ein Umsatzvolumen von 1.464 Mrd. Franken. Als grösste private Arbeitgeberin in der Zentralschweiz beschäftigt sie mehr als 5000 Mitarbeitende. Mit dem einzigartigen Engagement des Migros-Kulturprozent fliesst jeweils ein halbes Prozent des Umsatzes zurück in die Gesellschaft. www.migrosluzern.ch / www.migros-engagement.ch/luzern.